









C1C96000404
(cont.)

X Collection

INDEX

Page: 1

Barcode Number	Box Number	Total of Volumes	Call Number
LIBRARY OF CONGRESS  0 020 534 549 8	50	29	BX 7850
LIBRARY OF CONGRESS  0 020 534 550 4	51	21	BX 8022. B12 E8- BX 8401. C6
LIBRARY OF CONGRESS  0 020 534 551 6	52	12	BX 8401. G4 - BX 8401. N6
LIBRARY OF CONGRESS  0 020 534 552 8	53	16	BX 8401. N7 - BX 8461. C4
LIBRARY OF CONGRESS  0 020 534 553 A	54	15	BX 8401. F6 - BX 8461. S6
LIBRARY OF CONGRESS  0 020 534 554 1	55 A	19	BX 8461. S65 - BX 8637 no. 19
LIBRARY OF CONGRESS  0 020 534 555 3	55 B	7	BX 8637 no. 20 - BX 8671
LIBRARY OF CONGRESS  0 020 534 556 5	56 A	31	BX 8748 - BX 8968. W7

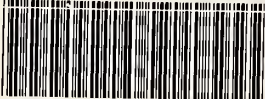

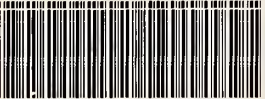





10/10/00 1/2
(1/2)



X Collection

INDEX

Page: 2

Barcode Number	Box Number	Total of Volumes	Call Number
LIBRARY OF CONGRESS  0 020 534 557 7	56B	39	BX 8968.W7- BX 9842 --
LIBRARY OF CONGRESS  0 020 534 558 9	56C	5	BX 9842- BX 9999.V52A7
LIBRARY OF CONGRESS  0 020 534 559 0	57	17	CE1
LIBRARY OF CONGRESS  0 020 534 560 7	58A	12	CE1
LIBRARY OF CONGRESS  0 020 534 561 9	58B	4	CE1
LIBRARY OF CONGRESS  0 020 534 562 0	59A	62	CE1 - CE73.W6
LIBRARY OF CONGRESS  0 020 534 563 2	59B	22	CE73.W6
LIBRARY OF CONGRESS  0 020 534 564 4	60	7	CJ15.A4- CJ241

LC Control Number








clc96 000405

X Collection

INDEX

Page: 3

Barcode Number	Box Number	Total of Volumes	Call Number
LIBRARY OF CONGRESS  0 020 534 565 6	61	26	CR113 - CS814
LIBRARY OF CONGRESS  0 020 534 566 8	62	12	CS2302 - CT2788.F3
LIBRARY OF CONGRESS  0 020 534 567 A	63	25	DI. H23 - D473.9
LIBRARY OF CONGRESS  0 020 534 568 1	64	36	DS11 no. 1-36
LC Control Number  clc96 000406			

1992

1993

1994

1995

1996

1997

1998

1999

2000

2001

2002

2003

2004

2005

2006

2007

2008

2009

2010

X-CEI
#1



1931



Kalender der
deutschen Jugend

ngen des
erbandes
enbahner
ow. en Republik



Dezember 1928:

utz 1,001.844. — Kč
zungen . . 4,740.323.23 Kč
t 3,607.053.11 Kč
und Aktien . 1,175.239.48 Kč

riaten des Verbandes wurden viele Hunderte
z Tausende Rechtschuttfälle und Interventionen
d für die Mitglieder in der Mehrzahl der Fälle
Der Gewinn, welchen die Mitglieder durch diese
, beträgt hunderte Millionen Kronen. — Kein
eständler sollte daher außerhalb der Gewerke

II

VERBAND DER EISENBAHNER

in der tschechoslowakischen Republik

X-CE 1

Eintrittsgebühr 1 Kč. Höhe des Monatsbeitrages
für Mitglieder im aktiven Dienste 12 Kč, für Pen-
sionisten mit Anspruch auf die übergeleitete
Hinterbliebenen-Unterstützung (HU.) 6 Kč, mit
Anspruch auf die einfache HU. 5 Kč, für Pen-
sionisten ohne Anspruch auf HU. und Frauen
mit Versorgungsoenüssen 4 Kč. Mitglieder, die
der erweiterten HU. angehören, zahlen außer-
dem einen Sonderbeitrag von 3 Kč pro Monat.

RECHTE UND ANSPRÜCHE

der Mitglieder, die mit ihren
Beiträgen nicht im Rückstande sind.

1. Nach einer Mitgliedschaft von mindestens
6 Monaten unentgeltlicher Rechtsschutz nach
den Bestimmungen der Statuten.
2. Nach einer Mitgliedschaft von einem Jahre
400 Kč HU. Diese Unterstützung steigt nach
der Höhe des Beitrittsalters und der Dauer
der Mitgliedschaft bis 2000 Kč. Bei Pensioni-
sten, die den Beitrag von 5 Kč pro Monat
zahlen, beträgt das Höchstaussaß an die HU.
1000 Kč.
3. Nach einer einjährigen Mitgliedschaft für die
Mitglieder im Taglohnverhältnisse Arbeits-
losenunterstützung.
4. Nach einer einjährigen Mitgliedschaft Notfall-
Unterstützungen.
5. Unentgeltliche Beistellung des wöchentlich er-
scheinenden Fachblattes.

Mitglieder, die der erweiterten HU. angehören,
haben nach einjähr. Fondsmitgliedschaft außer
den unter 1 bis 5 angeführten Rechten, Anspruch
auf eine HU. von 500 Kč. Der Anspruch auf die
erweiterte HU. steigt nach der Höhe des Beitritts-
alters und der Dauer der Fondsmitgliedschaft
bis zum Höchstbetrage von 3000 Kč.

III

VERBAND DER EISENBAHNER IN DER TSCHECHOSLOWAKISCHEN REPUBLIK.

Beitriffsgebühr 1 Kč. Höhe des Monatsbeitrages für Mitglieder im aktiven Dienste 12 Kč, für Pensionisten mit Anspruch auf die übergeleitete Hinterbliebenen-Unterstützung (HUI.) 6 Kč, mit Anspruch auf die einfache HUI. 5 Kč, für Pensionisten ohne Anspruch auf HUI. und Frauen mit Versorgungsgewüssen 4 Kč. Mitglieder, die der erweiterten HUI. angehören, zahlen außerdem einen Sonderbeitrag von 3 Kč pro Monat.

RECHTE UND ANSPRÜCHE DER MITGLIEDER, DIE MIT IHREN BEITRÄGEN NICHT IM RÜCKSTANDE SIND.

1. Nach einer Mitgliedschaft von mindestens 6 Monaten unentgeltlicher Rechtsschutz nach den Bestimmungen der Statuten.
2. Nach einer Mitgliedschaft von einem Jahre 400 Kč HUI. Diese Unterstützung steigt nach der Höhe des Beitrittsalters und der Dauer der Mitgliedschaft bis 2000 Kč. Bei Pensionisten, die den Beitrag von 5 Kč pro Monat zahlen, beträgt das Höchstausmaß an die HUI. 1000 Kč.
3. Nach einer einjährigen Mitgliedschaft für Mitglieder im Taglohnverhältnisse Arbeitslosenunterstützung.
4. Nach einer einjährigen Mitgliedschaft Notfall-Unterstützungen.
5. Unentgeltliche Beistellung des wöchentlich erscheinenden Fachblattes.

Mitglieder, die der erweiterten HUI. angehören, haben nach einjähriger Fondsmitgliedschaft außer den unter 1 bis 5 angeführten Rechten, Anspruch auf eine HUI. von 500 Kč. Der Anspruch auf die erweiterte HUI. steigt nach der Höhe des Beitrittsalters und der Dauer der Fondsmitgliedschaft bis zum Höchstbetrage von 3000 Kč.

GEN DES
RBADES

EISENBAHNER IN DER
TSCHOSLOW. REPUBLIK

GABEN BIS ZUM
DEZEMBER 1927

RECHTSCHUTZ

837 000 Kč

UNTERSTÜTZUNGEN

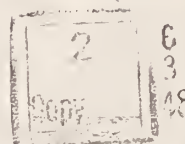
4359 000 Kč

BLATT

3351 000 Kč

Sekretariaten des Verbandes
bis zum 31. Dezember 1927
führt: Aktionen über 3500,
le und Interventionen an-
50 000, mündliche Ratsschlüsse
künftig annähernd 25 000.

♦ 1 ♦ 9 ♦ 4 ♦ 8 ♦



X-CE T



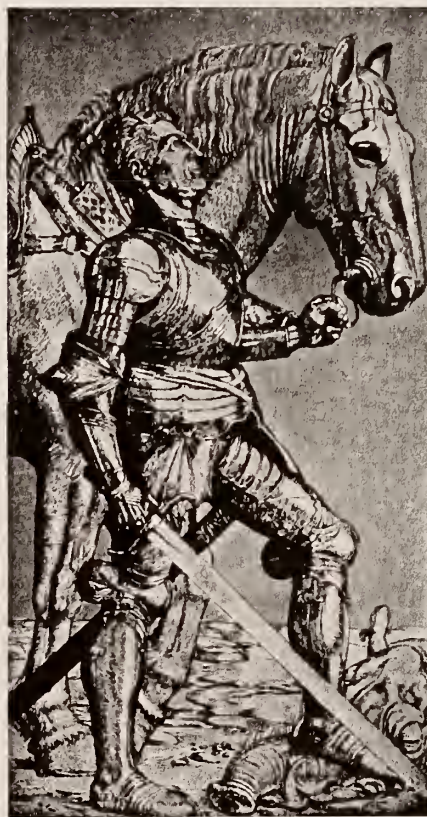
Mutterkalender



Kalender des Deutschen Rechtes

#5 BCE 1

1929



Unser Recht auf Souveränität

Wenn wir uns vergangener Zeiten erinnern, so war der Friede nach dem zweiten Punischen Kriege maßvoll im Vergleich zum Diktat von Versailles. Viele Menschen haben sich gefragt, ob das deutsche Volk stark genug sei, zusammenzuhalten und die Kraft zum Wiederaufbau zu finden. Seit dem Kriege, wo der Grundstein für das Werden eines neuen Reiches in neuen Formen gelegt wurde, hat der Kampf um den Wiederaufbau begonnen. Und heute können wir zurückblicken auf zehn Jahre dieser Entwicklung. Man täusche sich nicht darüber, daß eine freudige Zusammenarbeit der Nationen nur möglich ist, wenn eine die andere nicht nur mit Worten, sondern in Wirklichkeit als gleichberechtigt anerkennt und ihr diejenige freie Souveränität zugesteht, die die Grundlage ist für jede Entwicklung eines Volkes und eines Staates. Was notwendig ist, um die Basis zu schaffen für eine solche Zusammenarbeit, das ist von Deutschland gesehen.

*Stresemann bei der Verfassungsfeier im Haag,
11. August 1929.*

Donnerstag

1

Prot.: Neujahr
Kath.: Neujahr
Beschneld. Christi

Januar

Freitag

2

Prot.: Abel, Seth
Kath.: Makarius

Januar

Sonnabend

3

Prot.: Enoch
Kath.: Genovefa

Januar



Kalender des Deutschen Rechtes

#7 X-CE I

1930





148 X-CE I

Adler-Kalender 1944



3
Copy



Subject: [illegible]
[illegible]



Sonnabend

Januar

Deutscher Schwur

Wir bekennen im Gedenken der Deutschen in Danzig,
Memel, Litauen und dem Baltenlande, in Posen,
Westpreußen und Polen, in Wolhynien, Galizien,
der Bukowina und in der Ukraine, in Schlesien, in den Eu-
detenländern, den Karpathen, Ungarn, Siebenbürgen, und dem
Banat, an der Mündung der Donau und am Schwarzen
Meere, in Österreich, Südsteiermark, Südkärnten, Südtirol und
in den Ländern am Adriatischen Meer, in der Eidgenossenschaft,
Elsaß-Lothringen, Eupen-Malmedy, in Luxemburg und im
Blamenlande, in Nordschleswig — im Gedenken der Deutschen
in der ganzen Welt —

die Qual der deutschen Zerrissenheit.

Wir bekennen unser aller schicksalhafte Verbundenheit,
Wir bekennen uns zum Reiche in seiner Not, dem Vor-
hof eines einigen Deutschland,

Wir glauben an die Volksgemeinschaft, die stärker ist, als
Partei und Klasse,

Wir glauben an die schaffende Kraft des deutschen Herzens,
des deutschen Willens und des deutschen Geistes,

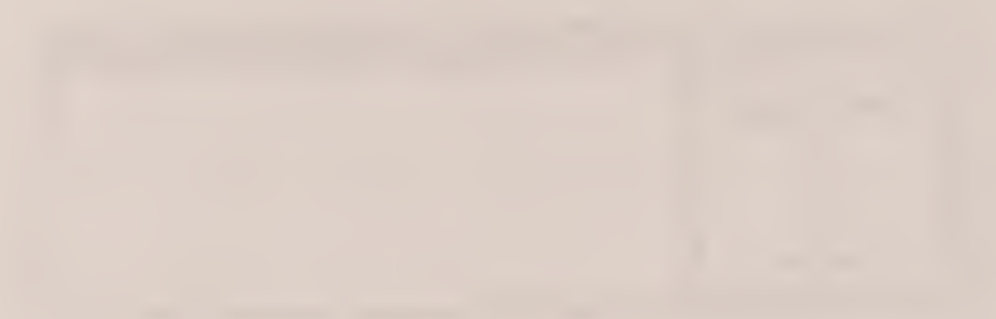
Wir glauben an das heilige Recht der Freiheit und Einheit
Deutschlands,

Wir schwören, die Trägheit unserer Herzen zu brechen,
Wir schwören, den Brüdern zu opfern, was wir haben
und was wir sind,

Wir schwören, für das heilige Recht der Völker zu streiten,
um frei zu sein!

(Aus dem „Flensburger Spruch“, Schutzbundtagung 1923)

Page 1 of 1



Copyright 2000

1. The first part of the document discusses the importance of maintaining accurate records of all transactions. It emphasizes that this is crucial for the company's financial health and for providing reliable information to stakeholders.

2. The second part of the document outlines the procedures for handling customer inquiries. It states that all inquiries should be handled promptly and professionally, with a focus on providing excellent customer service.

3. The third part of the document describes the company's commitment to environmental sustainability. It details the various initiatives and programs in place to reduce the company's carbon footprint and promote sustainable practices.

4. The fourth part of the document discusses the company's commitment to social responsibility. It highlights the various ways in which the company supports the local community and promotes social justice.

5. The fifth part of the document describes the company's commitment to ethical business practices. It outlines the various policies and procedures in place to ensure that the company operates in a transparent and ethical manner.

6. The sixth part of the document discusses the company's commitment to innovation and research and development. It highlights the various ways in which the company invests in new technologies and products to stay ahead of the competition.

7. The seventh part of the document describes the company's commitment to employee development and training. It outlines the various programs and initiatives in place to help employees grow and develop their skills.

8. The eighth part of the document discusses the company's commitment to transparency and accountability. It highlights the various ways in which the company communicates with its stakeholders and provides information about its operations.

9. The ninth part of the document describes the company's commitment to diversity and inclusion. It outlines the various policies and procedures in place to ensure that the company is a welcoming and inclusive environment for all employees.

10. The tenth part of the document discusses the company's commitment to long-term success and growth. It outlines the various strategies and initiatives in place to ensure that the company is well-positioned for the future.

Kalender des Deutschen Rechtes 1928



Herausgegeben in Verbindung mit dem
Institut für Grenz- u. Auslandstudien e. V.
und dem
Ausschuß Entlastung

THE UNIVERSITY OF CHICAGO
LIBRARY

1971

1

THE UNIVERSITY OF CHICAGO
LIBRARY

SCHOLZ KINDERKALENDER 1947

#11 X-2 F 11

196

3
Copy

8
21
47

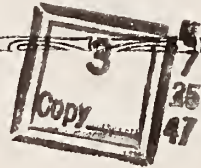


Eine herrlich bunte Bilderschau

JOS. SCHOLZ - MAINZ, VERLAG WIESBADEN

20

#12 X-CE 1



✓
Protestanten=
Kalender
für das Jahr
1927.

Gütiger Jesu, ach wie gnädig,
wie liebreich, freundlich und gütig
bist du doch gegen Freund und Feind.
Deine Sonne scheinet allen,
dein Regen muß auf alle fallen,
ob sie dir gleich nicht dankbar sind.
Mein Gott, ach lehre mich
damit hierinnen ich
dir nacharte.
O Jesu du
hilf mir dazu,
daß ich auch gütig sei wie du.

Aus dem Holländischen

Herausgegeben vom Protestantischen Diakonieverein
für das Königreich der Serben, Kroaten u. Slovenen.

Novi Uvbas.
Druck von Heinrich Plees
1926.

Aug.
März 15, 1927

